

OSL Aktuell

am 6. Mai 2009

Radisson SAS Hotel Berlin
Karl-Liebknecht-Straße 3
10178 Berlin

"Raum Aquamarin"

11:30 – 12:15 Uhr	Anmeldung und Imbiss
12:15 – 12:30 Uhr	Bert Miemietz – OSL Gesellschaft für offene Systemlösungen mbH Begrüßung und Eröffnung
12:30 – 13:15 Uhr	Gastvortrag • Detlef Drewanz - Sun Microsystems GmbH OpenStorage Technologien und Solaris Informieren Sie sich aus erster Hand über die Roadmap von Solaris und OpenSolaris! Im Mittelpunkt des technischen Teils steht diesmal die Frage, wie man mit Solaris ZFS und Solid State Disks hybride Storage Architekturen bauen kann und wie iSCSI und NFS in Solaris davon profitieren. Und natürlich erfahren Sie auch etwas über neue Projekte rund um OpenSolaris.
13:15 – 13:25 Uhr	Diskussion und kurze Pause
13:25 – 13:55 Uhr	Anwenderbericht RZ-Lösungen mit OSL Storage Cluster Aus Anwendersicht wird dargestellt, wie auch gehobene Anforderungen im Betrieb eines kommerziellen Rechenzentrums mit Solaris-Systemen bewältigt werden. Der Anwender betreibt mehrere Solaris-Server mit SAP und Oracle, darunter auch größere Systeme. Hohe Verfügbarkeit und Disaster-Recovery-Fähigkeiten gehören zum üblichen Anforderungskatalog. Im Einzelnen wird dargestellt, wie mit Shared Storage Clustering größtmögliche Flexibilität und Performance gewährleistet und in verschiedenen Speicherklassen Transaktionsabsicherung, Backup und sofortiger Wiederanlauf kostengünstig dargestellt werden können.
13:55 – 14:05 Uhr	Diskussion und kurze Pause
14:05 – 14:30 Uhr	Vortrag OSL Storage Cluster aktuell Aktuelles rund um OSL Storage Cluster 3.1 steht im Mittelpunkt dieses Beitrages. Sie erfahren Neues u. a. zur Roadmap, zur Positionierung des Produktes und natürlich auch zu aktuellen technischen Entwicklungen. OSL stellt außerdem das Anwenderaktiv vor, ein Programm zur Verbesserung der Zusammenarbeit und zum Erfahrungsaustausch zwischen Anwendern und OSL.
14:30 - 15:00 Uhr	Kaffeepause
15:00 - 16:00 Uhr	Vortrag Konvergenz von Speichernetzwerken Seit einiger Zeit arbeitet OSL an einer Technologie zur Zusammenführung von klassischen IO-Protokollen mit moderner Netzwerktechnik. Die Verbindung mit dem von OSL entwickelten Shared Storage Clustering verspricht enorme Vereinfachungen, Kostensenkungen und einen Gewinn an Funktionalität bei exzellenter Verfügbarkeit und Performance. Zugleich öffnet sich das System damit auch für weitere Plattformen wie z. B. Linux.
ab 16:00	Exkursion in Neptuns Reich

Änderungen vorbehalten!